

# Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Tom123“ vom 31. Juli 2021 23:45

## [Zitat von Susannea](#)

Wieso können sich die anderen Kinder anstecken, das Kind was positiv ist, ist doch raus, der Rest ist negativ also vermutlich keine hohe Viruslast und noch nicht ansteckend.

Natürlich gehen sie erst nach einem positiven PCR-Test in Quarantäne, ein Schnelltest ist kein Grund für eine Quarantäneanordnung für Kontaktpersonen.

Also ... der Schnelltest ist oft dann positiv, wenn das Kind auch infektiös ist. Dazu kommt das Problem, wie sicher Schnelltest sind. Grundsätzlich kann man sagen, je infektiöser ein Kind ist desto eher ist auch der Schnelltest positiv. D.h. du hast ggf. ein hoch infektiöse Kind in der Klasse, dass mind. 20 in der Klasse ohne Abstand sitzt bevor dir auffällt, dass der Test positiv ist. Vorher hat es natürlich auch schon kräftig mit den anderen Schülern interagiert. Für Delta vermutet man, dass selbst ein kurzer Kontakt im Vorbeilaufen ausreichen kann. D.h. das Kind ist unter Umständen schon ohne Maske quer durch das Schulgebäude gelaufen und hätte viele andere Klassen anstecken können. In der Zeit, wo du nun auf das Ergebnis des PCR-Test wartest, können die Sitznachbarn ebenfalls schon infektiös sein. Bei Delta geht man davon aus, dass es schneller geht. Wenn die Eltern des betroffenen Kindes nun nicht mitarbeiten, testet du es vielleicht am Mittwoch mit dem Schnelltest und hast das Ergebnis des PCR-Test vielleicht erst Montag Mittag. Bis dahin laufen die infizierten Mitschüler munter durch die Gegend. Das wird natürlich nicht in jedem Fall so schlimm sein. Aber es reicht ja schon, wenn das 1 von 100, 1 von 50 oder 1 von 10 ist. Deswegen finde ich es unverantwortlich schon mal mit dem Unterricht zu starten, bevor das Ergebnis da ist. Aus meiner Sicht müssten die Kinder Masken und Abstand einhalten bis das negative Testergebnis vorliegt. Alles andere ist viel zu riskant.